

Leuchtturmprojekte prägen die Region: Siebenquell® GesundZeitResort in Weißensstadt und Erika-Fuchs-Haus | Museum für Comic und Sprachkunst in Schwarzenbach a. d. S.



Foto: Plaum



Foto: Plaum

Zum „Bergfest“ anstelle eines Richtfestes lud man nach Weißensstadt ins Siebenquell® GesundZeitResort. Hauptrednerin war Ilse Aigner, die Staatsministerin für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie. Sie bestätigte begeistert nach einem Rundgang, dass die 40,7 Mio. Euro Fördermittel (Projektkosten: 60 Millionen Euro) des Freistaates gut angelegt seien. Projektleiter Stefan Gesell erklärte den Begriff des „Bergfestes“: „Da wir keine Balken haben, wählten wir den Zeitpunkt, an dem die letzte Decke betoniert wurde. Nun haben wir gut die Hälfte geschafft, liegen sogar noch einen Monat vor dem Plan.“ Bei einem Rundgang, bei dem man auch ein in erfrischenden Farben eingerichtetes Hotelzimmer besichtigen konnte, zeigte sich die Größe und Vielfalt des ehrgeizigen Projektes. Auch die neuen und ungewohnten Ausblicke in die umgebende Natur, auf das benachbarte Kurzentrum und auf Weißensstadt begeisterten die zahlreichen Gäste. „Entschleunigung“ ist einer der Schlüsselbegriffe im Siebenquell® GesundZeitResort. Mit einem sehr großen Angebot im Präventions- und Gesundheitsbereich auf 100 000 Quadratmetern werde es in dieser Form wohl einmalig sein, betonte Gesell.

„Wir definieren damit den Gesundheitstourismus weit über die Region hinaus völlig neu!“, freute sich der Hausherr. Entschleunigung, Ernährung, Bewegung, Vorsorge, Behandlung von Erschöpfungszuständen habe man mit dem Siebenquell® Konzept genauso im Blick, wie ein Tagungs- und Seminarangebot, das Maßstäbe setze. Die Eröffnung des 4-Sterne-Hotels mit 225 Betten und großer Thermen- und Saunalandschaft ist im September 2016 geplant.

Nach der Vorab-Eröffnung des Erika-Fuchs-Hauses | Museum für Comic und Sprachkunst Ende am 1. August fand kürzlich der offizielle Festakt zur Einweihung statt. Regierungspräsident Wilhelm Wenning lobte das Museum als „wunderbar gelungen“. Schwarzenbach a. d. S. werde zukünftig einen festen Platz in der Comicwelt haben. Dass es nicht nur um Comic, sondern eben auch um Sprachkunst geht, ließ der brillante Laudator Andreas Platthaus, stellvertretender Feuilleton-Chef der FAZ und Donaldist, seine Zuhörer, die er als „Brüder und Schwestern der Unvernunft“ ansprach, fühlen. Dr. Erika Fuchs, der dieses Museum gewidmet sei und die über 50 Jahre lang in Schwarzenbach lebte und arbeitete, habe nachhaltig Vorurteile über Comics zerstört. Bürgermeister Hans-Peter Baumann berichtete von mehr als 9 000 Besuchern in den vergangenen Wochen: „Wir hatten Gäste von Alaska bis Australien!“ Das Museum verfolge, so Museumsleiterin Dr. Alexandra Hentschel, das Ziel, Leben und Werk der Erika Fuchs zu präsentieren, aber nicht in einer „exklusiven Stätte für Experten“. Das Haus sei ein Museum mit Anspruch, aber dennoch ein Museum für alle. Ein Rundgang beginnt mit der Sammlung von Gerhard Severin, die den Grundstein für das Museum legte. Danach folgt eine filmische Einführung in die Geschichte des Comics. Nun kann man buchstäblich eintauchen in die Welt von Entenhausen. Nachfolgend lernt man Dr. Erika Fuchs in einem von Simon Schwartz gestalteten Comic kennen und kann dann an vielen Stationen mit Sprache „spielen“. Die Bestandsbibliothek erlaubt ein „Versinken in der Welt der Comics“ und im Shop kann man sich mit Andenken und Lektüre versorgen.



Foto: Plaum



Foto: Gravity Magazin / Fabio Schäfer



+++ Nachrichten +++ Nachrichten +++ Nachrichten +++ Nachrichten +++

Kirchenlamitz Winterling lebt!

Das gemeinsame Kommunalunternehmen der Städte und Gemeinden Arzberg, Kirchenlamitz, Röslau und Schwarzenbach a. d. S. – gKU Winterling Immobilien – investiert rund 1,3 Mio. Euro netto in den ehemaligen Standort Kirchenlamitz und sichert damit die langfristige Nutzung der Gewerbebrache. Vor Schritten in die Zukunft steht zunächst ein „Rückschritt“: Zwei markante Signale der früheren Industrietätigkeit – ein roter und ein gelber Schornstein (1) – werden dem Erdboden gleichgemacht. Als Wahrzeichen bleibt die zentrale Masseaufbereitungsanlage, die weiterhin das Kirchenlamitzer Ortsbild prägen wird. In einem nächsten Schritt wird eine Schneise durch die Ofenhalle „geschlagen“, die entstehende Zufahrt ermöglicht zum einen eine Erschließung der Stockwerksbauten und ist gleichzeitig ein notwendiger Schritt zur Verbesserung des Brandschutzes. „Ohne diese Investition wäre die Nutzung durch die gewerblichen Mieter an der Schützenstraße nicht dauerhaft möglich!“, erklärt Cäcilia Scheffler (2. vre), Vorstand des gku Winterling Immobilien. Die Abbrucharbeiten führt die Firma Erd- und Tiefbau GmbH Ebersbach (im Bild li. Daniel Pabel) aus Oelsnitz mit Unterstützung des Speziallab-

bruchunternehmens Lutz Güttler für die Kaminabbrüche aus. Die Abbrüche werden mit ca. 500 000 Euro zu Buche schlagen, der Löwenanteil wird aus Städtebaufördermitteln von Bund und Freistaat Bayern sowie aus dem Erlös eines Grundstücksverkaufes bestritten. Aber auch die Stadt Kirchenlamitz leistet einen – wenn auch kleineren – finanziellen Beitrag. Die Bauarbeiten betreuen das Architekturbüro Thomas Sticht (2. vli) aus Marktrechwitz und das Statikbüro Bachmann aus Schwarzenbach a. d. S. Von 40 000 Quadratmetern Fläche sind in Kirchenlamitz derzeit 30 000 Quadratmeter belegt. „Viele Unternehmen stützen bereits jetzt den Gewerbestandort Kirchenlamitz!“ freut sich Bürgermeister Thomas Schwarz. (re) Er, der Verwaltungsrat und Cäcilia Scheffler sind guter Dinge, dass man mit der Gründung des gku einen guten Betrag dazu leistet, Flächenfraß zu vermeiden und nun selbst mit direkter Einflussnahme der Gemeinden bereits integrierte Standorte auf dem Markt anbieten kann. Noch besser wird die Situation in Kirchenlamitz mit der jetzt beginnenden Freistellung der einzelnen Gebäude, die zukünftig auch einen Verkauf leichter möglich macht. Denn das wird in den kommenden Jahren die Kür sein: Die vier großen Standorte

attraktiv herzurichten, optimal zu parzellieren und so zu vermarkten, dass sie letztendlich solvente Käufer finden. Ein „Mieter der ersten Stunde“ ist Robin Specht mit seinem RadQuartier (RQ). Bereits zum vierten Mal lud er Ende September mit seinem Team zum 33-StundenEvent in die Extremsporthalle in der ehemaligen Winterlingfabrik: „Jungs und Mädels haben hier die Chance, durch die Nacht zu skaten, biken, bmxen und zu scooten!“ Größtes Highlight bei den aus ganz Deutschland angereisten Gästen war die zweite „Trampbike Weltmeisterschaft“, bei der es – in einfachen Worten gesagt – darum ging, mit einem präparierten Fahrrad auf einem 5 x 5 m großen Sporttrampolin in 45 Sekunden einer dreiköpfigen Jury die besten Tricks und Sprünge zu zeigen (2). 1.000 Euro Preisgeld und ein goldenes Trampbike winkten. Der jüngste Fahrer bzw. „Jumper“ war 9 Jahre alt. Bloggerin „Franziska“ schreibt in <http://diweltineinerkiste.de/trampbike-world-championship/> sehr begeistert über die Location in Kirchenlamitz und das Event. Ganz besonders hat es ihr ein T-Shirt aus dem RQ-Shop angetan. Hier kann man seine persönliche Trick-Liste mit Häkchen versehen. Hat man jeweils einen

Trick geschafft, kann man ihn für alle sichtbar gleich mit dem mitgelieferten roten Stift auf der Shirt-Frontseite abhaken. www.radquartier.de.

Kirchenlamitz Modern wandern auf historischen Pfaden

Bürgermeister Thomas Schwarz präsentierte jetzt den in den letzten zwei Jahren rundum erneuerten Steinbruchwanderweg. Der Steinbruchwanderweg liefert auf 3,5 km und einem Höhenunterschied von 120 m auf sehr abwechslungsreiche Art und Weise Informationen zur Geschichte der Granitgewinnung am Epprechtstein. Ausgangspunkt ist der Wanderparkplatz Hinteres Buchhaus. In die gut 2,5 h dauernde Wanderung kann ein Besuch der Burgruine Epprechtstein (ab Luisentisch ca. 15 Minuten) mit einbezogen werden. 20 Granitsteinbrüche entstanden Ende des 19. Jh. rund um den Epprechtstein, 450 Arbeiter waren im Jahr 1897 dort beschäftigt. Heute sind nur noch zwei Brüche in Betrieb. Infos rund um den Epprechtstein liefert der mit Tafeln und nun auch mit QR-Codes ausgestattete Weg (3) selbst oder die Seite: www.steinbruchwanderweg.de. Am Granitlabyrinth finden sich weitere Informationen.

Schwarzenbach a. d. S. Tradition trifft Moderne

In der Gastronomie keine un-



VORSPESIEN UNSER HAUS

WIRTSCHAUSPLAT
SPRASSLEN, KORNER, KRÄUTER, BRATCHIPS, MIT BEGRIFFTEN, GRANELLEN, FILETSPIZEN, GEHOBELTEN PARMESAN

VORSPESIENTELLER
ROSS, BEKRAFTET, POCHERTE GRANELLEN, HAUSBRUCHERTER, SAUBUNG, TAFELSPITZALAT

TATAR VOM RIND
4 **MITER BETTICH, ZWERBELMARMELADE, TYPKAN UND HOLZTERTIKAT**

WURDE IM JAHR 1800 ERBAUT UND WAR SEIT DEM EIN SCHULE, HOTEL, GASTSTÄTTE UND MEHR. WIR WÄREN ES IM JAHR 2015 ÜBERNOMMEN UND FÜHLEN UNS IN FÖRBAU WIEDER SEHR HEIMISCH. DAS SPEZIELL SICH AUCH IN UNSEREN SPESSEN WIEDER. TRADITION IST UNS WICHTIG UND MUSS BEWAHRT WERDEN.

Foto: Teschner



+ + + **Nachrichten** + + + **Nachrichten** + + + **Nachrichten** + + + **Nachrichten** + + +

bekannte Größe sind die Teschners aus Schwarzenbach a.d.S. Anfang Oktober übernahmen sie nach Jahren der Bewirtung an der Luisenburg die „Herrschaftliche Gastwirtschaft“ in Förbau (wir berichteten vorab). „Regional, ehrlich, unkompliziert“ sind die Vokabeln, mit denen Christoph Teschner seine Küche bezeichnet (4) – mit einem „Tag der offenen Tür“ lud er vorm Eröffnungstag zum Schnuppern ein. Teschners „Herrschaftlich Gastwirtschaft“
Seulbitzer Straße 3
Schwarzenbach a.d.S.
OT Förbau
Öffnungszeiten:
Mo ab 16 Uhr,
Do-Sa ab 16 Uhr, So ab 11 Uhr
Tel.: 0 92 84 / 801 25 88
www.teschners-herrschaftliche.de

Schönwald
Da ist Bewegung drin
Seit September 2015 wird am dritten und letzten Bauabschnitt in der neuen Stadtmitte gearbeitet. Zwischen dem Rathausplatz und dem Seniorenheim „Haus Perlenbach“ entsteht ein Bürgergarten mit Rasen- und Pflanzflächen, Wegen, Fitnessgeräten und einer Brunnenanlage. Sie soll zukünftig über zeitgesteuerte Nebelfontänen ein ganz spezielles Schauspiel liefern. Im Bereich der „Bastion“, also einer erhöhten Fläche neben dem Seniorenheim, entsteht eine zweite Brunnenanlage in Form

einer Muschel mit Ruhebereichen. Die förderfähigen Kosten im dritten Bauabschnitt liegen bei 670.000 Euro. Dafür sind Fördermittel in Höhe von 502.000 Euro aus dem Bund/Länder-Städtebauförderungsprogramm Teil III - Stadumbau West bewilligt. Der Abschluss dieser Bauarbeiten ist für Mitte Mai 2016 geplant. Insgesamt wurden dann in die Gestaltung der neuen Schönwalder Stadtmitte 3,3 Mio. Euro investiert. Der Anteil der Fördermittel beträgt etwa 2,1 Mio. Euro. Mit der „Neuen Mitte“ schafft die Stadt Schönwald einen Anziehungs- und Kommunikationspunkt im Stadtkern. Freiflächen und ein attraktives Umfeld laden bereits heute zum Verweilen und zur Durchführung von Veranstaltungen ein.

Im Sanierungsgebiet „An der Porzellanfabrik“ erfolgt zurzeit der Rückbau von vier städtischen Wohnhäusern (5). Für die Abbruchkosten in Höhe von 90.000 Euro sind Städtebaufördermittel in Höhe von 72.000 Euro bewilligt. Bereits 2008 wurden mit einem wohnungswirtschaftlichen Konzept die Weichen für den Rückbau dieser Häuser an der Neuen Straße gestellt. Während im ursprünglichen Konzept noch die Schaffung von Bauplätzen für Einfamilienwohnhäuser vorgesehen war, freut sich Bürgermeister Klaus Jaschke nun über die

geplante Errichtung eines Bürogebäudes. So wird das Software-Beratungs- und Entwicklungsunternehmen BExO aus Schönwald dieses Grundstück erwerben und in einem ersten Bauabschnitt ein Gebäude errichten. Auf 240 qm Grundfläche entstehen dann im Jahr 2016 Arbeitsplätze für 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Etwa 500.000 Euro investiert die Firma BExO in diesen Neubau.

Sparneck
Aktive Jugendarbeit
Gemeinderat Daniel Schreiner ist der gemeindliche Jugend- und auch gleichzeitig einer von drei Seniorenbeauftragten des Marktes Sparneck. Ihm liegt die Kinder- und Jugendarbeit am Herzen, die sich, so sagt er, ganz oft auch mit den Anliegen der Senioren überschneidet oder ergänzt. So hat er eine Taschengeldbörse ins Leben gerufen, z.B. sind dort im Moment folgende Jobs zu vergeben: Rasen mähen, Hecke schneiden und Fahrrad reparieren. Jugendliche, die ihr Taschengeld aufbessern wollen, können hier im Sinne von Nachbarschaftshilfe Menschen zur Hand gehen, die diese Tätigkeiten selbst nicht (mehr) schaffen. In der Vergangenheit gab es über das Kinder- und Jugendangebot von Vereinen hinaus bereits einige Jugendveranstaltungen in Sparneck.

Wie die „Deichbardy“ (wir berichteten), Ausflüge nach München, ins Palm Beach oder in den Freizeitpark Geiselwind. Jüngste Aktion war die Beteiligung am Türöffner-Tag, ein Tag, an dem Mausfans (WDR „Sendung mit der Maus“) Türen öffnen können, hinter denen sich etwas Interessantes verbirgt und die sonst verschlossen sind. Am Wasserwerk im Brunnenweg, oberhalb der Sportanlage des SV Sparneck lernten rund 45 Kindern und ihre Eltern, woher das Trinkwasser kommt und welchen Weg es nimmt. Es gab frisches Quellwasser zu probieren und ein eigener kleiner Wasserfilter wurde aus Dingen des täglichen Gebrauchs gebaut. Daniel Schreiner war von der Resonanz selbst überrascht. Für die Jugend gibt es in Sparneck übrigens eine eigene Seite: www.sparneck-jugend.de.

Junges Unternehmerteam
„Komm mit!“ ist ja immer auf der Suche nach Unternehmensneugründungen und/oder wiederbelebten Immobilien. Mit dem „Sammelparadise“ in Sparneck wurden wir fündig. Alexander Rikenthäler verkauft seit 2003 gebrauchte Spielekonsolen „von NES bis Wii“ und Spiele. Zunächst führte er sein Geschäft von daheim aus, dann betrieb er 10 Jahre lang ein Ladengeschäft in der Luitpoldstraße in Münchberg.

6



Sonderausstellung
14. November 2015 – 29. Mai 2016



Foto: Thierfelder



Foto: Archiv-Plaum

+ Nachrichten + + + Nachrichten + + + Nachrichten + + + Nachrichten + + +

Dort reichte der Platz irgendwann nicht mehr aus und deshalb sah er sich Anfang 2014 in der Region nach großzügigeren Räumlichkeiten um. Einen Tipp bekam er vom Sportskollegen Daniel Schreiner – beide kicken beim ASV Stockenroth – und nun betreibt er im Herzen von Sparneck in der Weißdorfer Str. 1 gemeinsam mit seiner Schwester Stefanie Rickenthäler und gut 30 Mitarbeitern seinen online-Shop. Das Unternehmen ist auch Ausbildungsbetrieb: Derzeit werden drei Azubis im Bereich Büromanagement ausgebildet. Stefanie Rickenthäler: „Wir versenden weltweit und handeln auf Plattformen wie Ebay oder Amazon oder im eigenen Onlineshop www.sammelparadise-konsolenshop.de. Die Fassade des Anwesens mit Wohnraum, Firmensitz und Lagerräumen bekommt übrigens vor dem Winter noch eine ansprechende weinrote Farbe – sie wird über ein Fassadenprogramm des Marktes gefördert. Das freut auch Bürgermeister Dr. Reinhard Schmalz, denn die Ortsmitte wird aufgewertet und ein neues Unternehmen mit 30 Arbeitsplätzen hat sich zu dem angesiedelt.

Tourismuskordinatorin Barbara Thierfelder:

„Die Region Nördliches Fichtelgebirge stellte sich in Sonneberg anlässlich der Feierlichkeiten „25 Jahre Wie-

dervereinigung – grenzenlos fränkisch“ vor. Gemeinsam mit Adrian Rossner (7), Referent für Heimatpflege des FGV, und Leo Čepera, Gästebetreuung Schwarzenbach a. d. S. bewarben wir am 3. Oktober in Sonneberg die kommunale Allianz „Nördliches Fichtelgebirge“ sowie die Region Fichtelgebirge. Die meisten Gespräche fanden vor der großen Panoramakarte statt, da der Name „Fichtelgebirge“ zwar vielen Besuchern bekannt war, sie jedoch noch nie in der Region waren. So erhielten die zukünftigen Gäste viele Informationen über Museen, Freizeiteinrichtungen, Wanderwege, Radwege und Übernachtungs- sowie Einkehrmöglichkeiten. Gleichzeitig knüpften wir mit Anbietern auf der Festmeile Kontakte, um die Region über zusätzliche Multiplikatoren zu bewerben. Adrian Rossner zog die Besucher mit seinen Ausführungen zu historischen, kulturellen und naturnahen Themen in den Bann, Leo Čepera zeigte sich als kompetenter Gästeführer, wobei manche Gäste sehr erstaunt darüber waren, welchen Bezug denn Jean Paul zu „Entenhausen“ (Schwarzenbach) hat.“ BT

Schwarzenbach a. d. Saale Sonderausstellung im Erika-Fuchs-Haus

Der Internationale Comic-Salon Erlangen feierte 2014 sein 30-jähriges Bestehen. Seit

seiner Gründung 1984 hat sich die Veranstaltung, die alle zwei Jahre vom Kulturstadteramt der Stadt Erlangen ausgerichtet wird, zum größten und wichtigsten Comicfestival im deutschsprachigen Raum entwickelt. Mit seinen Ausstellungen, Lesungen, Signierstunden, Verlagsmesse und Comicbörse hat der Salon maßgeblichen Anteil daran, dass Comics mittlerweile auch in Deutschland als Kunstform anerkannt werden.

Höhepunkt des Festivals ist jeweils die Gala zur Verleihung des Max-und-Moritz-Preises. In mehreren Kategorien werden herausragende Künstler, innovative Werke und verdienstvolle Verlagsarbeit gewürdigt.

Seit vielen Jahren bestand der Wunsch, die Kunstform Comic und die jeweiligen Preisträger über die kurzen Festivaltage hinaus zu würdigen. Zum 150-jährigen Jubiläum der Erstausgabe von „Max und Moritz“ (1865) ergriff das Wilhelm-Busch-Geburtshaus in Wiedensahl die Initiative und konzipierte eine Ausstellung der aktuellen Preisträger.

Die Ausstellungsöffnung – „Die besten deutschen Comics – Max-und-Moritz-Preis 2014“ – findet am 13. November um 19.00 Uhr im Erika-Fuchs-Haus statt.

Es weihnachtet sehr

Man reibt sich ein wenig die Augen: „Ja ist denn schon wieder Weihnachten?“ In der Tat,

die stille Zeit rückt näher und damit locken am 1. Advent (29.11.) auch gleich drei romantische Weihnachtsmärkte sowie der Glühweinmarkt in Sparneck mit verführerischen Düften und weihnachtlichen Klängen nach Kirchenlamitz, Schwarzenbach a. d. S., Sparneck und Weißenstadt.

Der Besuch aller schließt sich aber dennoch nicht aus – nur wenige Fahrminuten liegen jeweils zwischen den weihnachtlich geschmückten Städten und dem Markt Sparneck. Vorher, am 28.11., gibt es ab 18 Uhr die legendäre „Glühweinparty“ im Schwarzenbacher Rathaus Hof.

Am 12.12. (ab 13.00 Uhr) und 13. 12. (ab 10.30 Uhr) öffnet der Weihnachtsmarkt in Weissenstadt ebenfalls seine Pforten im Kurpark. Den Glühweinmarkt der Bäckerei Günther gibts vom 30.11.-2.12. – hier wird neben leckeren Kleinigkeiten roter, weißer und alkoholfreier Glühwein ausgeschenkt und auch eine Ausstellung wird zu sehen sein.

Ein umfangreiches weihnachtliches Programm vom Winterdorf der Montessori-Schule, über Adventskonzerte oder die Dorfweihnacht in Großwendern bis hin zum Weihnachtsmarkt in den Egerauen hat Marktleuthen unter dem Begriff „Marktleuthener Advent 2015“ zusammengefasst – zu finden unter www.marktleuthen.de.

Beachten Sie zudem unseren Veranstaltungskalender.

Ausstellungen

Bauernhofmuseum Kleinlosnitz
„Gutes Wetter – schlechtes Wetter“
bis 15. November

Schwarzenbach a. d. S.
„Menschen“ 20.11.15-3.1.16; Gemeinschaftsausstellung des AKs Bildende Kunst des Kulturvereins

Ort: Kunstgalerie „Altes Rathaus“ · Marktplatz 5
geöffnet: sonntags 14.00-16.00 Uhr; am 8.11. ist Kunstmarkt, am 1. und 15.11. ist die Galerie geschlossen.

Schwarzenbach a. d. Saale
Jeden ersten Sonntag im Monat sind das **Traktormuseum** am Bahnhofplatz 10.00-16.00 Uhr und die **Gedenkstätte Langer Gang** (Bahnhofstr.) 14.00-16.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Schwarzenbach a. d. Saale
Jeden zweiten und letzten Sonntag im Monat ist die **Mineraliensammlung** des Hans Reithmeier 14.00-17.00 Uhr geöffnet; Färberstr. 5

Weißensstadt
Jeden Freitag 14.00 Uhr. **Aus tiefen Kellern zu Hochgeistigem** – Spaziergang durch Weißensstadt. Kristallgang, Drogerie- und Destille-Museum, Sack's Destille - mit freier Verkostung. ca. 2 h, pro Person 4 €, Kontakt u. Anmeldung: Sack's Destille, Tel. 0 92 53 / 95 48 09

Weißensstadt
Jeden letzten Freitag im Monat **Abenteuerliche Nachtführung „Circa Albam Ecclesiam“**
Das nächtliche Weißensstadt an interessanten Plätzen – verbunden mit Erzählungen aller Art; ; ca. 2 h, Taschenlampe mitbringen!
Leitung: Kerstin Olga Hirschmann.
Beginn: 20.00 Uhr
Anmeldung: Tel. 0151 / 173 371 05 00. 0 92 53 / 83 54; 6 €

Theater – alle Termine auf einen Blick

Kirchenlamitz
Theater
Veranstalter: TV Kirchenlamitz 1887
Ort: Gaststätte „Turnerheim“
VKV im Jeansladen in Kirchenlamitz
Fr · 6.11. – Beginn: 20.00 Uhr
So · 8.11. – Beginn: 20.00 Uhr
Schwarzenbach a. d. S.

Theater: „Shirley´s Tempel“
Veranstalter: Theatergruppe Förbau
Ort: Sportheim Förbau
Sa · 7. 11. – Beginn: 19.00 Uhr
So · 8.11. – Beginn: 17.00 Uhr
Fr · 13.11. – Beginn: 20.00 Uhr
Sa · 14.11. – Beginn: 19.00 Uhr
Fr · 20.11. – Beginn: 20.00 Uhr
Sa · 21.11. – Beginn: 19.00 Uhr

Sonntag · 1. November
Schwarzenbach a. d. S.
Freundschaftslauf
Helmbrechts-Hallerstein
Veranstalter: Turnerschaft 1851
Start: 9.30 Uhr, Hallersteiner Haisla

Freitag · 6. November
Röslau
vhs-Kurs – „Melisse,Salbei,Thymian - Kleine Kräuterkunde für Kids“

Infos und Anmeldung über vhs – Tel. 0 92 38 / 99 10 11
Ort: Bürgerhaus Wunsiedler Str. 30
Dauer: 14.00-15.30 Uhr
Sparneck
Monatstreffen der „Historischen Runde“
Ort: Gasthaus Schlegel
Beginn: 19.30 Uhr

Samstag · 7. November
Marktleuthen
Spielzeugbasar
Ort: Stadthalle; Beginn: 12.00 Uhr
Schönwald
Eröffnung des Kleinkunstmarktes mit 19 Ausstellern – musik. Umrahmung durch das Perkussion-Trio Tim Lederer (Bundesieger „Jugend musiziert“) Ort: Turnerheimsaal / Hauptstr. 11; Beginn: 19.00 Uhr

Sonntag · 8. November
Sparneck
FGV-Hutznstumm
Ort: Schützenhaus
Beginn: 14.30 Uhr

Schönwald
Kirchweihmarkt und verkaufsoffener Sonntag mit Kleinkunstmarkt – die Schönwalder Gastronomie bietet leckere Speisen und Schmankerln
Ort: Rathausplatz und Hauptstraße
Dauer: 10.00-18.00 Uhr – Kleinkunstmarkt bis 16.00 Uhr
Schwarzenbach a. d. S.

7. Kunstmarkt
Veranstalter: Kulturverein
Ort: Kunstgalerie „Altes Rathaus“, Marktplatz 5
Dauer: 11.00-17.00 Uhr

Montag · 9. November
Weißensstadt
Werner Thieroff – Schlager, Pop und Evergreens der letzten 50 Jahre.
Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Dienstag · 10. November
Kirchenlamitz
Wandertreff
Veranstalter: FGV Niederlamitz
Treff: 13.00 Uhr am Dorfanger
Schwarzenbach a. d. S.
Senioren-Nachmittag
Thema „Herbst“
Ort: Ev. Gemeindehaus, Bahnhofstr. 2
Dauer: 14.30-16.30 Uhr

Mittwoch · 11. November
Marktleuthen
Seniorenwanderung
Veranstalter: FGV
Kontakt: M. Saalfrank
Tel. 0 92 84 / 72 35
Marktleuthen
Martinsumzug des Montessori-Kinderhauses und der Montessori-Schule
Beginn: 17.30 Uhr

Donnerstag · 12. November
Röslau
AWO-Clubtreffen
Ort: Gasthof Musenkuss
Beginn: 17.30 Uhr
Weißensstadt
Bildvortrag „Nordland – eine skandinavische Reise“ (Brünkmann)
Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Freitag · 13. November
Kirchenlamitz
Vortrag: Hochbeet & Kräuterschnecke
Siedlergemeinschaft Niederlamitz
Beginn: 19.30 Uhr
Ort: Gemeindezentrum Niederlamitz

Marktleuthen
Laternenumzug der Kindergartenkinder „Egerwichtel“
Ort: St.-Nikolaus-Kirche
Beginn: 17.00 Uhr
Schwarzenbach a. d. S.
Ausstellungseröffnung
„Die besten deutschen Comics – Max-und-Moritz-Preis 2014“
Ort: Erika-Fuchs-Haus, Bahnhofstr. 12
Beginn: 19.00 Uhr

Samstag · 14. November
Schwarzenbach a. d. S.
Rathaussturm
mit der Garde Kirchenlamitz und der Tanzgruppe „Bottichwaaf“
Ort: Rathaus; Beginn: 11.11 Uhr
Schwarzenbach a. d. S.
Comiflohmarkt und Tauschbörse
Ort: Erika-Fuchs-Haus, Bahnhofstr. 12
Dauer: 12.00-16.00 Uhr
Schwarzenbach a. d. S.
Halbtageswanderung
Veranstalter: FGV
Kontakt: M. Saalfrank
Tel. 0 92 84 / 72 35
Schwarzenbach a. d. S.
Lokalschau des Kaninchenzuchtvereins B 1001
Ort: Turnhalle, Karlstraße
Beginn: 14.00 Uhr

Sonntag · 15. November
Kirchenlamitz
VHS Dia-Vortrag:
„Orientalische Seidenstraße“
Referent: Günter Walther
Ort: Turnerheim; Beginn: 19.30 Uhr
Röslau
FGV-Abschlusswanderung Neudorf
Treff: Marktplatz; 13.00 Uhr
Schwarzenbach a. d. S.
Lokalschau des Kaninchenzuchtvereins B 1001
Ort: Turnhalle, Karlstraße
Beginn: 9.00 Uhr

Montag · 16. November
Röslau
vhs-Vortrag „Brodelt es in Teufels Küche?“ – Ein Blick in den Untergrund des Geoparks Bayern-Böhmen
Ort: Bürgerhaus, Wunsiedler Str. 30
Dauer: 19.30-21.00 Uhr
Weißensstadt
Bildvortrag „Himalaya-Ladakh-Spiti-Lahaul“ (S. Wolf-Feix)
Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Anzeige

Sanitätshaus SperSchneider
HOF - SELB - NAILA
Alles für die Krankenpflege zu Hause
Haus- und Klinikbesuche
Lieferant aller Krankenkassen
☎ 09281 - 3030
Fax: 09281 - 16975
www.sper Schneider-hof.de
Modernster Prothesenbau. Kinderorthopädie, Orthopädische Einlagen auch für Sicherheitsschuhe, Lymphologische Versorgung, Inkontinenzversorgung etc...
Hilfsmittelberatung durch Wohnraumbegleitung.
☛ LIEFERUNG KOSTENLOS!

Mittwoch · 18. November

Schwarzenbach a. d. S.

vhs-Kochkurs:

„Essen Sie gerne Wildgerichte?“

Ort: Schulküche der Geschwister-

Scholl-Mittelschule, A.-Bebel-Str. 30

Dauer: 18.00-21.00 Uhr

Gebühr: 10,00 € + Materialkosten

Leitung: Maximilian Moser, Koch

Anmeldung Tel.: 0 92 84 / 933 40 oder

stadt.steigauf@schwarzenbach-saale.de

Schwarzenbach a. d. S.

Kinderkino der

Sportjugend im TuS Förbau

„Der kleine Zappelphilipp“

Ort: Sportheim Förbau;

Schwarzenbacher Str. 14,

Beginn: 16.00 Uhr

Infos bei M. Bauer: Tel. 0 92 84 / 46 10

Freitag · 20. November

Schwarzenbach a. d. S.

Ausstellungseröffnung „Menschen“

Gemeinschaftsausstellung des

Ak Bildende Kunst des Kulturvereines

Schwarzenbach a. d. S.

Ort: Kunstgalerie „Altes Rathaus“,

Marktplatz 5

Beginn: 18.00 Uhr

Schwarzenbach a. d. S.

TS-Sportnacht

Veranstalter: Turnerschaft 1851

17.00-18.00 Uhr „Turnen ist vielseitig“

18.00-19.00 Uhr Zweier-Prellball-

Meisterschaft der Schüler und Jugend

19.00-21.00 Uhr Zweier-Prellball-Meis-

terschaft der Erwachsenenwertung

Ort: Turnhalle Breslauer Straße

17.00-23.00 Uhr Disco-Kegeln

(Hallenturnschuhe nicht vergessen!)

Ort: Turnerheim, Richard-Wagner Str./

Kegelsportanlage

17.00-18.00 Uhr Badminton

18.00-19.00 Uhr Karate

ab 19.00 Uhr Tischtennis

Ort: Turnerheim/Saal, R.-Wagner Str.

ab 18.00 Uhr Dance-Time

Ort: Jugendraum im Turnerheim,

R.-Wagner Str.

Sparneck

Vortrag „Ukraine“

Veranstalter: VHS/EWB

Ort: Kath. Pfarrheim

Beginn: 20.00 Uhr

Weißensstadt

„Die Eger“ – Lebensader im Lauf der

Jahreszeiten. Vortrag: M. Fichtner

Ort: Bürgersaal, Wunsiedler Straße 4,

Beginn: 19.00 Uhr (ca. 2 h)

Samstag · 21. November

Kirchenlamitz

„Candle-Light-Shopping“

Veranstalter: SSG Kirchenlamitz e.V.

Ort: rund um den Marktplatz;

Beginn: 17.00 Uhr

Kirchenlamitz

Luftforscher in Aktion –

Kinder/Teenies

Veranstalter: NaturFreunde

Ort: Naturfreundehaus

Beginn: 13.00 Uhr

Kirchenlamitz

Kaninchenausstellung

(auch 22.11. ab 9.00 Uhr)

Veranst.: Kleintierzuchtverein B 1036

Ort: Züchterheim; Beginn: 14.00 Uhr

Sparneck

Jahresabschlusswanderung

Veranstalter: Fichtelgebirgsverein

Beginn: 17.00 Uhr

Sonntag · 22. November

Kirchenlamitz

Abschlusswanderung

Veranstalter: FGV Niederlamitz

Treff: Dorfanger; Beginn: 13.00 Uhr

Mittwoch · 25. November

Weißensstadt

Multivisionsschau Irland –

„Augenblicke“ (J. Müller)

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Donnerstag · 26. November

Röslau

AWO-Hutzn-Nachmittag

Ort: Gasthof Zur Sonne

Beginn: 14.00 Uhr

Röslau

vhs-Kurs: „Filz Dir was!“

Für Kinder von 7 bis 12 Jahren.

Ort: Schulhaus

Dauer: 14.30-16.30 Uhr

Freitag · 27. November

Marktleuthen

Winterdorf

Ort: Montessori-Schule

Beginn: 17.00 Uhr

Samstag · 28. November

Bauernhofmuseum Kleinlosnitz

Andreasmarkt

Beginn: 14.00 Uhr

Kirchenlamitz

Kaffeekränzchen zum Advent

Veranst.: TSV 1892 Niederlamitz e.V.

Ort: TSV-Heim Niederlamitz

Beginn: 14.00 Uhr

Kirchenlamitz

Christbaumsingen

Dorfgemeinschaft Niederlamitz

Ort: Dorfanger; Beginn: 18.30 Uhr

Marktleuthen

Adventskonzert

Ort: St. Nikolauskirche

Beginn: 17.00 Uhr

Schwarzenbach a. d. S.

Schwarzenbacher Glühweinparty

mit DJ E-Man; Laser Show, Fackeln,

Open-Air-Bar, Skihütte,

Ort: Rathaushof

Dauer: 18.00-24.00 Uhr

Sonntag · 29. November

Kirchenlamitz

Weihnachtsmarkt

mit Adventskonzert aller Chöre in

Kirchenlamitz in der Michaeliskirche

Marktleuthen

Pfarradvent mit weihnachtlichem

Programm des Montessori-Kinder-

hauses

Ort: kath. Pfarrheim

Beginn 14.00 Uhr

Schwarzenbach a. d. S.

Moderierte Bilderschau in gemütlicher

Runde – Alt-Schwarzenbach - Teil 2

(anschl. Besuch des Adventsmarktes)

Beginn: 13.30 Uhr; Dauer: ca. 1,5 Std.

Kosten: 2,00 € p.P. (Kinder ≤10 J. frei)

Veranstalter: Gästebetreuung Schwar-

zenbach a.d. Saale, Leo J. Čepera

Anmeldungen bitte bis Donnerstag,

26.11.; Kontakt: 0173 / 584 92 91

Schwarzenbach a. d. S.

Schwarzenbacher Adventsmarkt

mit Posaunenchor, Konzert von

Schülern der Musikschule des LK Hof

(14.00 Uhr), Theaterstück der Theater-

gruppe Förbau (17.00 Uhr); Nikolaus

(16.00 Uhr mit Boot auf der Saale) und

Christkind mit seinen Engelchen

Ort: Rathaushof

Dauer: 13.00-19.00 Uhr

Sparneck

Sparnecker Advent

Veranstalter: ev. Kirchengemeinde

Weißensstadt

Romantischer Weihnachtsmarkt

Veranst.: Gewerbeverein Weißensstadt

Ort: Kurpark; Dauer: 13.00-19.00 Uhr

Änderungen vorbehalten.

Das habe ich doch schon gesehen – aber wo?



Bitte Ihre Antwort bis zum 30.11.15 an: C. Plaum, Kirchenlamitzer Str. 10, 95126 Schwarzenbach a. d. S. oder dokuplaum@telez.de. Gewinn: Ein Gutschein der Bäckerei Eheim, Schwarzenbach a. d. Saale. Teilnahme ohne Gewähr.

Impressum: Herausgeber Kirchenlamitz, Marktleuthen, Röslau, Schönwald, Schwarzenbach/Saale, Sparneck, und Weissenstadt; V.i.S.d.P. für diese Ausgabe: 1. Bürgermeister der Stadt Weißensstadt Frank Dreyer, 95163 Weißensstadt, Tel. 0 92 53/950-30. Redaktion: Claudia Plaum; E-Mail: dokuplaum@telez.de; Gestaltung: Swanti Bräsecke-Bartsch; Druck: Druck & Medien Späthling, 95163 Weißensstadt; Auflage: 10.000; „Komm mit!“ wird kostenlos im Projektgebiet des Interkommunalen Entwicklungskonzeptes: „Zukunft Nördliches Fichtelgebirge“ verteilt; Die Verteilung organisieren die jeweiligen Städte und Gemeinden in eigener Regie. „Komm mit!“ wird gefördert aus Mitteln des Bundes und des Freistaates Bayern aus dem Bund / Länder-Städtebauförderungsprogramm Teil III-Stadtumbau West. Stand: 16.10.2015

